Rechtliche Grundlagen im Bereich Kinderschutz: Datenschutz/Sozialdatenschutz

25. November 2019 in Essen

- Kurs auch als Inhouse-Seminar buchbar!
- Bildungscheck NRW akzeptiert

Im Rahmen des Tages werden die rechtlichen Grundlagen für einen zeitgemäßen Kinderschutz beleuchtet.

Im ersten Teil des Tages liegt der Schwerpunkt im Bereich des Datenschutzes. Es werden Fragen geklärt wie:

- Habe ich als Jugendlicher Anspruch darauf, dass meine Eltern über mein bestimmtes Problem nicht unterrichtet werden?
- Darf ich als Sozialpädagoge mir anvertraute Geheimnisse an andere schweigepflichtige Teammitglieder weitergeben?
- In welchen Fällen im Kindesschutz darf die Schweigepflicht gebrochen werden?

Im zweiten Teil des Tages liegt der Schwerpunkt auf der aktuellen Rechtsprechung zum Kinderschutz, insbesondere die Auslegung des § 6 GG und des § 1666 BGB. Außerdem wird kurz skizziert wie der Ablaufen des familiengerichtlichen Verfahrens ist und wie die Möglichkeiten und Grenzen der Justiz liegen.

Ziel: Die bei der Arbeit im Kindesschutz zentralen rechtlichen Grundlagen sind vermittelt.

Inhalte:

- Datenschutz als Haltung
- Grundlagen der beruflichen Schweigepflicht nach § 203 StGB und des Sozialdatenschutzes
- Aktuelle Urteile zum Kinderschutz und Auslegung dieser
- Das familienrechtliche Verfahren

Arbeitsformen/Methoden/Materialien: Vermittlung theoretischen Grundlagenwissens anhand von Impulsreferaten, kurzen Inputs mit alltagstauglichen knappen Arbeitspapieren; Gruppenarbeiten; Bearbeitung von Fragen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmer/innen

Zeiten: 10:30-16:30 Uhr

Kosten: 130,- € Gesamtkosten (inkl. Einladung zum Mittagessen, Kaffee und Kaltgetränke)

Anmeldung: ml@luettringhaus.info

Ort: Institut LüttringHaus, Gervinusstr. 6, 45144 Essen

Referentin:
Susanne Wunsch; Sozialarbeiterin (B.A.); Beratung, Mediation, Coaching (M.A.); Case-Management Ausbilderin (DGCC); stellvertretende Geschäftsführerin des Institutes LüttringHaus. Tätig in den Bereichen Training und Beratung in der ressourcen-, lösungs- und sozialraumorientierten Kinder-/Jugend- und Eingliederungs-/Behindertenhilfe und im Gesundheitswesen.